

## Inhalt

Zitierweise und Siglen . . . . .	VII
Vorwort . . . . .	IX
<b>1.</b>	
<b>Einleitung: Der Friede – ein vernachlässigtes Ideal</b>	
<i>Otfried Höffe</i> . . . . .	1
<b>2.</b>	
<b>Zur Geschichte des Friedensbegriffs vor Kant. Ein Überblick</b>	
<i>Jean-Christophe Merle</i> . . . . .	19
<b>3.</b>	
<b>Die negativen Bedingungen des Friedens</b>	
<i>Hans Saner</i> . . . . .	29
<b>4.</b>	
<b>Das Problem der Erlaubnisgesetze im Spätwerk Kants</b>	
<i>Reinhard Brandt</i> . . . . .	47
<b>5.</b>	
<b>„Die bürgerliche Verfassung in jedem Staate soll republikanisch sein“</b>	
<i>Wolfgang Kersting</i> . . . . .	61
<b>6.</b>	
<b>Völkerbund oder Weltrepublik?</b>	
<i>Otfried Höffe</i> . . . . .	77
<b>7.</b>	
<b>Vom Weltbürgerrecht</b>	
<i>Reinhard Brandt</i> . . . . .	95
<b>8.</b>	
<b>Von der Garantie des ewigen Friedens</b>	
<i>Pierre Laberge</i> . . . . .	107
<b>9.</b>	
<b>Der Thronverzicht der Philosophie. Über das moderne Verhältnis von Philosophie und Politik bei Kant</b>	
<i>Volker Gerhardt</i> . . . . .	123
<b>10.</b>	
<b>Moral und Politik: Mißhelligkeit und Einhelligkeit</b>	
<i>Monique Castillo</i> . . . . .	139

<b>11.</b>	
<b>Die Stimme der Völker</b>	
<i>Michael W. Doyle</i> . . . . .	157
<b>12.</b>	
<b>Ausblick: Die Vereinten Nationen im Lichte Kants</b>	
<i>Otfried Höffe</i> . . . . .	175
<b>Auswahlbibliographie</b> . . . . .	195
<b>Personenregister</b> . . . . .	203
<b>Sachregister</b> . . . . .	207
<b>Zu den Autoren</b> . . . . .	209